

Eine plurale Toolbox:

Diskursanalyse
 Economic Experiments
 Explorative Interviews
 Historische Quellenkritik und Be-
 griffsreflexion
 Qualitative Methoden der
 Sozialwissenschaften
 Netzwerkanalyse
 Stock-Flow-Consistent
 Modeling

Angefragt:
 Agent-Based-Modeling

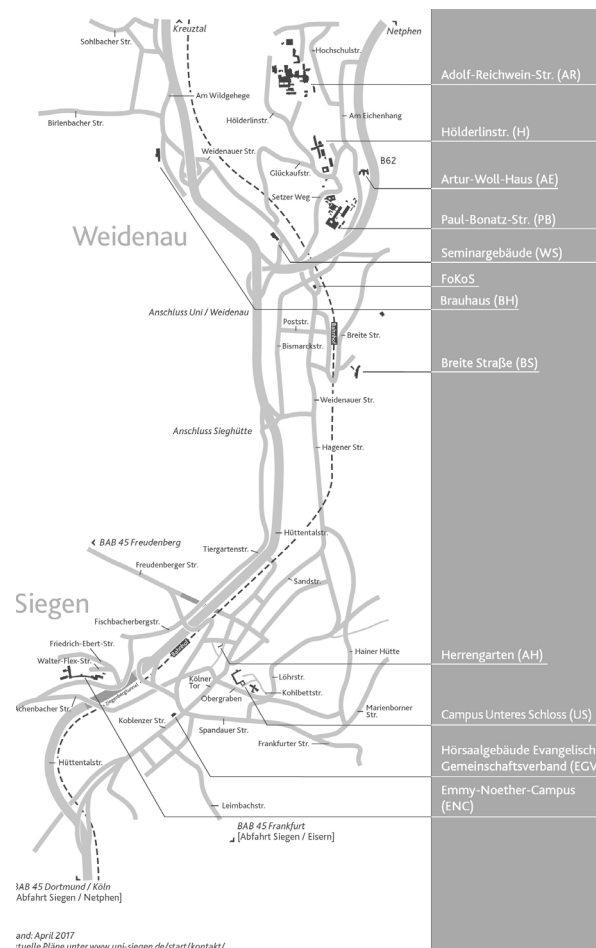
u. a. mit Andreas Dimmelmeier, Eli-
 na Khachatryan, Jens Mæße, Jo-
 hanna Meurer, Oliver Richters, Enri-
 co Schicketanz und Anna Viehstädt

Anfahrt zur Universität Siegen

Siegen liegt an den Bahnstrecken Essen-Ha-
 gen-Siegen (-Weidenau) und der Strecke
 Köln-Siegen-Gießen. Von den Bahnhöfen
 Siegen-Hbf. bzw. Siegen-Weidenau verkeh-
 ren Busse (Linien C111, C106, UX1, UX2,
 UX3, UX4, UX5 und UX6) zur Universität/
 Haardter Berg und zu den Standorten Un-
 teres Schloss und Emmy-Noether-Campus.

Weitere Informationen:

https://www.uni-siegen.de/start/kontakt/anfahrt_und_lageplaene/



Methoden- pluralismus

Blockseminar an der Uni Siegen
 18.-20. Mai

PLURALE ÖKONOMIK
 Masterstudiengang
 an der UNI SIEGEN



Wieso Methodenpluralismus?

Das Sichtfeld der Mainstream-Ökonomik ist durch eine enge Methodenbrille verzerrt. Plurale Ökonomik weitet den Blick für eine vielfältigere Betrachtung der Wirtschaft. Unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte sind dabei mit alternativen methodischen Herangehensweisen eng verknüpft. Plurale Ökonomik bedeutet somit auch einen Pluralismus an methodischen Zugängen. Dem Blockseminar liegt der Gedanke zugrunde, dass eine Vielfalt von Methoden zu einem vollständigeren Bild von Wirtschaft als einem Ort sozialer Interaktion führt.

Das Seminar soll Studierenden die Möglichkeiten geben, Modellierungsansätze und andere Zugänge der heterodoxen Ökonomik, sowie auch Methoden anderer Disziplinen im Rahmen von Workshops kennenzulernen.

Zudem bietet es Raum, um gemeinsam kritisch zu diskutieren und zu fragen: Wo liegen die Probleme der Mainstream-Modelle? Was könnte alternative Modellierung leisten, was nicht? Wie können Methoden anderer Disziplinen helfen, wirtschaftliche Bereitstellungsprozesse besser zu verstehen? Welche Bedeutung hat „Modellierungsexpertokratie“ für demokratische Prozesse?

Programm

Donnerstag – 19:00-21:00 Uhr

Wegkunde einer pluralen Methodik
Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung
„Plurale Ökonomik“, Florian Rommel

Freitag – 9:00-18:30 Uhr

Parallele Workshops zu verschiedenen
Methoden

Samstag – 9:00-16:30 Uhr

Parallele Workshops zu verschiedenen
Methoden
Moderierter Diskussionsraum

Ein detailliertes Programm erhalten Sie zeitnah nach erfolgreicher Anmeldung.

Die ökonomische Welt
ist in Bewegung, die
ökonomische
Ausbildung nicht. Wir
wollen das ändern.

Master Plurale Ökonomik, Uni Siegen
www.master-plurale-oekonomik

Hinweise zur Teilnahme

Das Seminar wird im Rahmen des Masterstudiengangs „Plurale Ökonomik“ an der Universität Siegen angeboten. Zur Teilnahme eingeladen sind sowohl Studierende anderer Fachbereiche der Universität Siegen als auch externe Studierende.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, bitte bewerben Sie sich ab dem 24. April über folgendes Formular:

<https://goo.gl/forms/HOL4AtkjFxSEMj422>

Verpflegung, Reisekosten sowie Übernachtung können nicht übernommen werden. Ggf. kann ein Couchsurfingplatz organisiert werden, bitte geben Sie Ihren Bedarf im Anmeldeformular an.

Organisatorische Eckdaten

Veranstaltungszeitraum:

vom 18. Mai 2017 – 19:00 Uhr

bis zum 20. Mai 2017 – 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Universität Siegen

18. Mai: Campus Unteres Schloss

19.-20. Mai: Campus Hölderlinstraße

Kontakt: elsa.egerer@uni-siegen.de